

Mittwochabend hat Familienministerin Sophie Karmasin gemeinsam mit dem Gemeindebundpräsidenten, Helmut Mödlhammer, im Congress Innsbruck 90 Gemeinden aus ganz Österreich für ihr Engagement für mehr Familienfreundlichkeit und eine bessere Lebensqualität für ihre Einwohnerinnen und Einwohner ausgezeichnet. Auch die Marktgemeinde Bad Fischau-Brunn hat zum 3. Mal das Zertifikat erhalten. Entgegenommen wurde es von gGR Eva Greiner, und Gabriela Karner

Mit dem staatlichen Gütezeichen familienfreundliche Gemeinde werden jährlich Stadt- und Marktgemeinden sowie Gemeinden und Städte mit eigenem Statut ausgezeichnet, die im Rahmen des Auditprozesses individuell maßgeschneiderte familienfreundliche Maßnahmen entwickelt und umgesetzt haben.

Insgesamt wurden heuer 90 Gemeinden aus ganz Österreich mit dem staatlichen Gütezeichen ausgezeichnet. Aus den einzelnen Bundesländern waren heuer eine Burgenländische, fünf Kärntner, 30 Niederösterreichische, 30 Oberösterreichische, sieben Salzburger, sieben Steirische, neun Tiroler und eine Vorarlberger Gemeinde dabei. Auch die erste familienfreundliche Region Österreichs, das Triestingtal (NÖ), wurde heuer wieder ausgezeichnet.

#### Das Audit familienfreundliche Gemeinde

Das Audit familienfreundliche Gemeinde ist ein kommunalpolitischer Prozess für österreichische Gemeinden, Marktgemeinden und Städte. Ziel ist es, darzulegen welche familienfreundlichen Maßnahmen in der Gemeinde bereits vorhanden sind und zu erkennen, wo noch Bedarf besteht. Nach erfolgreicher Umsetzung des Audits wird die Gemeinde vom Bundesministerium für Familien und Jugend (BMFJ) mit dem staatlichen Gütezeichen familienfreundliche Gemeinde ausgezeichnet.